

"Vielmehr für alle! - Verein für Bildung, Wohnen und Teilhabe" entstand 2012 als Initiative zur Bildungsförderung junger Menschen mit Flucht- und Rassismuserfahrung.

Vielmehr für alle vereint zivilgesellschaftliches Engagement und professionelle Leistungen zur Unterstützung dieser Gruppe hinsichtlich der realen Bedarfe für eine echte Integration in die Gesellschaft. Hierfür setzen wir Maßnahmen zu den Themen Bildung, Wohnen, Teilhabe und Arbeit um.

Institut für Migrationspädagogik

Fortbildung

Café PROSA

Beratung und Kultur PROSA Bildung **HOME:**buddy

Teilhabe

HOME:base

Wohnen

work:in
Arbeit

Institut für Migrationspädagogik

www.migrationspädagogik.at



Fortbildung für alle. Das Institut für Migrationspädagogik, initiiert durch PROSA – Projekt Schule für alle!, bietet spezialisierte Fortbildungen für Erwachsene an. Unsere Programme sind darauf ausgerichtet, ein fundiertes Verständnis für die Mechanismen von Rassismus und Diskriminierung zu fördern.

Durch die modulare Schulung von Bildungsfachkräften und anderen Multiplikator:innen stärken wir deren Fähigkeit, effektiv in einer durch Migration geprägten Gesellschaft zu agieren und positive Veränderungen herbeizuführen.

Café PROSA

https://www.facebook.com/CafeProsaVienna/

Beratung für alle. Im Café Prosa wird Beratung angeboten sowie über Angebote des Vereins im Hinblick auf die einzelnen Initiativen informiert. Zu Beratungszeiten sind Mit-arbeiter:innen und Sozialarbeiter:innen vor Ort. An Infotagen werden interessierte Personen eingeladen, um sich über Möglichkeiten der

ehrenamtlichen Mitarbeit im Verein zu informieren. Das Café PROSA dient auch als Kulturzentrum und Begegnungszone, ein Ort, an dem Menschen aufeinandertreffen - im Rahmen von Kulturveranstaltungen, Workshops oder Festen.



PROSA

https://www.prosa-schule.org/



Bildung für alle. Im Rahmen des Vereinsbereichs PROSA – Projekt Schule für alle! werden Basisbildungs- und Pflichtschulabschlusskurse für die Zielgruppe junger Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrung konzipiert und abgehalten. Unsere Bildungstätigkeit findet im Dreieck von Sozialarbeit–Unterricht–sozialer Inklusionsarbeit/ Nachbarschaftsarbeit statt. Diese Konzeption verstehen wir als PROSA-PRINZIP.

Flucht ist eine emotional belastende Erfahrung und braucht eigene Räume zur Bearbeitung. Sozialarbeit, die direkt am Lernort wirkt, ermöglicht den emotionalen und sozialen Folgen der Flucht einen Platz zu geben, damit Lernen gelingen kann und individuelle Vertrauenspersonen, Buddys, stehen als Bezugspersonen zur Verfügung.



Teilhabe für alle. Das Vereinsbereich Home bringt Menschen mit und ohne Fluchterfahrung zusammen, fördert so einen gegenseitigen Austausch und trägt zu einer Bereicherung für beide Seiten bei.

https://homebuddy.vielmehr.at/

Du kannst Deutsch, Mathe und/oder Englisch auf Pflichtschulniveau und weißt, wie man Referate vorbereitet? Um **Lernbuddv** zu werden, brauchst du sonst keine besonderen Vorkenntnisse oder Lehrerfahrungen, jedoch nimmst du dir mindestens

ein halbes Jahr wöchentlich ein bis zwei Stunden Zeit für dein Engagement. Als Vertrauensbuddy baust du durch regelmäßige Treffen eine Beziehung zu einem Menschen mit Fluchterfahrung auf. Die gemeinsamen Aktivitäten können frei gestaltet werden, Hauptsache beide Buddys haben





https://homebase.vielmehr.at/

wird und wer nicht.

ist es dringend erforderlich den Betroffenen sofort angemessenen Wohnraum zur Verfügung zu Wohnen für alle. Wohnen ist ein Menschenrecht stellen. Deswegen mieten wir Wohnungen an und und muss allen Menschen zugänglich sein. Jedoch geben sie weiter. Dafür müssen wir uns entscheiden Name, Herkunft und Religion viel zu zusammentun. Obwohl langfristig politische oft wer zu einem Besichtigungstermin eingeladen Maßnahmen erforderlich sind um dieses Problem zu lösen.

work:in

https://workin.vielmehr.at/

Arbeit für alle. work:in begleitet junge Geflüchtete in die Berufswelt. Kurse zur Berufsorientierung. Exkursionen zu Unternehmen, Schnuppertage sowie Praktika geben einen Überblick über die Arbeitslandschaft in Österreich. work:in-Buddies

bieten mit ihrer Berufserfahrung zusätzliche Unterstützung. Gemeinsam Unternehmen, die jungen Geflüchteten mit einer Lehrstelle oder einem Arbeitsplatz eine langfristige Perspektive geben.



